

189. In Die Politik darf sich nicht der Wirtschaft unterwerfen, und diese darf sich nicht dem Diktat und dem effizienzorientierten Paradigma der Technokratie unterwerfen. Im Hinblick auf das Gemeinwohl besteht für uns heute die dringende Notwendigkeit, dass Politik und Wirtschaft sich im Dialog entschieden in den Dienst des Lebens stellen, besonders in den des menschlichen Lebens. Die Rettung der Banken um jeden Preis, indem man die Kosten dafür der Bevölkerung aufbürdet, ohne den festen Entschluss, das gesamte System zu überprüfen und zu reformieren, unterstützt eine absolute Herrschaft der Finanzen, die keine Zukunft besitzt und nach einer langwierigen, kostspieligen und scheinbaren Heilung nur neue Krisen hervorrufen kann. Die Finanzkrise von 2007–2008 war eine Gelegenheit für die Entwicklung einer neuen, gegenüber den ethischen Grundsätzen aufmerksameren Wirtschaft und für eine Regelung der spekulativen Finanzaktivität und des fiktiven Reichtums. Doch es gab keine Reaktion, die dazu führte, die veralteten Kriterien zu überdenken, die weiterhin die Welt regieren. Die Produktion ist nicht immer rational und pflegt an wirtschaftliche Variablen gebunden zu sein, die den Produkten einen Wert zuschreiben, der nicht ihrem wirklichen Wert entspricht. Das führt oft zu einer Überproduktion einiger Waren, mit einer unnötigen Umweltbelastung, die zugleich viele regionale Wirtschaftszweige beeinträchtigt.[133] Die Finanzblase pflegt auch eine Produktionsblase zu sein. Letztlich ist das, was nicht energisch in Angriff genommen wird, das Problem der Realökonomie, die es möglich macht, dass die Produktion vielseitig gestaltet und verbessert wird, dass die Unternehmen angemessen funktionieren, dass die kleinen und mittleren Betriebe sich entwickeln und Arbeitsplätze schaffen.

[133] Vgl. Mexikanische Bischofskonferenz. Bischöfliche Kommission für die Sozialpastoral, Jesucristo, vida y esperanza de los indígenas y campesinos (14. Januar 2008).

Worterklärungen:

- ⚙ Ein **Paradigma** bezeichnet ein Beispiel oder Vorbild, das beispielsweise in Theorien vorherrscht.
- ⚙ **Technokratie** meint die Herrschaft der Wissenschaft und der Technologie.
- ⚙ **Realökonomie**, auch als Realwirtschaft bezeichnet, nimmt als Gegenpol zur Finanzwirtschaft beispielsweise die real erzeugten Güter einer Volkswirtschaft in den Blick.

2. Beantworten Sie folgende Fragen:

- ⚙ Welches Thema behandelt der Text?
- ⚙ Was im Text könnte bei Menschen oder in der Gesellschaft Anstoß erregen?
- ⚙ Wo könnten sich Anknüpfungspunkte für unseren Alltag ergeben?

3. Besprechen Sie gemeinsam die Ergebnisse.

Viel Freude mit der Enzyklika!

